

Abendläuten:

Jeden Tag läuten die Glocken der reformierten und der katholischen Kirche den Abend ein.

Bis 28. Februar 2021:	17.30 Uhr
1.- 27. März 2021:	18.00 Uhr
28. - 31. März 2021:	19.00 Uhr
ab 1. April 2021:	19.30 Uhr

Gebet zum Abendläuten in der Passionszeit



reformierte
kirche männedorf



Katholische Kirche St. Stephan
Männedorf-Uetikon
Katholische Kirche im Kanton Zürich



Evangelisch-methodistische Kirche



Bibelheim Männedorf

Guten Abend

Weithin hören Menschen in Männedorf den Klang der Glocken. In den nächsten Wochen, in denen wir auf die Karwoche und auf Ostern zugehen, laden wir Sie ein zum Gebet. Dies verbindet uns gerade in dieser Pandemie-Zeit miteinander und mit Gott.

Legen Sie abends zum Klang der Glocken beiseite, was Sie gerade beschäftigt, und hören Sie auf das Läuten der Glocken. So kann das Abendläuten zu einer gemeinsamen Atempause werden.

Es grüssen Sie herzlich:

Rolf Wüthrich (EMK)

Martin Schnyder (cgm)

Jürgen Gatter (Bibelheim)

Domenic Gabathuler, Barbara Ulsamer (kath. Kirche St. Stefan)

Marjoline Roth, Achim Kuhn, Anne Polster (reformierte Kirche)

Gebet zum Abendläuten

Gott, die Glocken erinnern uns an dich, der du unsere Zeit in deinen Händen hältst. Wir kehren bei dir ein. Diese Zeit der Belastung bringt uns ins Nachdenken. Sie führt uns vor Augen, dass wir vieles, aber nicht alles unter Kontrolle haben und wir trotz aller Errungenschaften von so vielem abhängig bleiben.

Wir bitten:

Für die Menschen, die am Corona-Virus erkrankt sind; wir bitten dich auch um Zuversicht und Trost für die Angehörigen.

Für alle Pflegenden, Ärztinnen und Ärzte, die sich über die Grenzen ihrer Kraft hinaus für andere einsetzen.

Für alle, die an Einsamkeit und an den Einschränkungen leiden.

Für alle, die vor Ort und im ganzen Land Entscheidungen in Politik und Wirtschaft treffen müssen.

Für die Menschen bei uns und auf der ganzen Welt, die in Not sind und deren Existenz von Armut bedroht ist.

Gott, der du Vater und Mutter für uns bist, alle unsere Bitten legen wir in deine Hände. Wir wissen: Dort sind sie gut aufgehoben.

Amen.